

Reisebericht vom 09. bis 14. Februar 2018



Das Lehrerkollegium von Santana mit den 3 Obernarren von Orfanis (Spitzhüte)

1.500 km gefahren um der Fasnet zu entkommen - und doch mittendrin als Ehrengast!

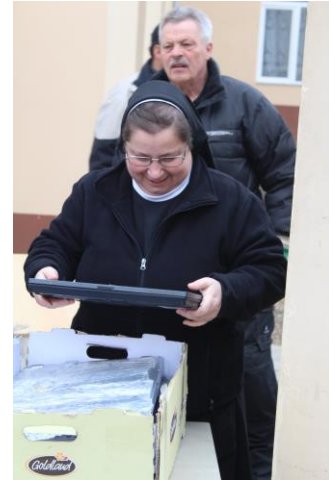
Es ist kaum zu glauben, da fährt man fast 1.500 km über die Fasnet nach Rumänien um dieser zu entkommen und landet sogar mittendrin als Ehrengast. Genau so ging es drei von sieben Mitarbeitern.

Doch nun von Anfang an: Am Freitag, 09. Februar sind wir (v. re: Wolfgang, Karl-Heinz, Daniel, Frank, Conny, Frank, Sigfrid) nach Rumänien. Als Ziel haben wir uns ausgegeben: "Wir flüchten vor der Fasnet". Bei unserem Hilfstransport haben wir 8 Schultafeln geladen. Diese haben wir von der Mühlbachschule aus Vöhringen bekommen. Zusätzlich wurden weitere PC, PC-Bauteile, Laptop, Notebook, Bildschirme, etc. für die EDV-Projekte geladen. Auch haben wir über 700 kg medizinische Utensilien mitgenommen und im Krankenhaus in Alesd abgegeben. Insgesamt sind wir mit 2 Fahrzeugen und Anhänger vier Entladestation



angefahren.

Die Hälfte der Schultafeln gingen nach Saniob. Die Schule mit der Rektorin Sr. Bonifazia ist einer unserer Partner. Dort haben wir auch einige PC und PC-Bauteile abgeladen. Wenn die Schultafeln nur nicht immer so schwer wären. Die Freude an den Hilfsgütern (Schultafeln und Laptop's) waren riesen groß.



Mit den anderen 4 Schultafeln haben wir in Santana mit der Schule ein Projekt erarbeitet. Diese werden von 3 Schülern aus der Mechanikklassse (Gymnasium) aufgebaut und eingestellt. Dadurch können wir weitere Schultafeln liefern. Diese werden in den umliegenden Dorfschulen von den 3 Schüler aufgebaut. Die Schüler haben sich mit großem Engagment eingesetzt und viel Freude daran gezeigt, dass gerade Sie dieses Projekt bestreiten können. Die Schüler zeigten spürbar, welche Freude Sie an der Arbeit hatten und dass Sie was praktisch erledigen konnten. Als wir nach dem Transport, weiteren Kontakt mit der Schulleitung in Santana hatten, wurde uns berichtet, dass bereits weitere Schultafeln installiert wurden. Es macht einfach nur Freude, wenn man sieht, dass sich junge Menschen in Santana einbringen und ihren Mitschülern weiterhelfen wollen.



Natürlich wurden auch weitere Ziele abgesteckt. Dabei wurde uns wichtig, dass wir den Unterricht nicht nur in KFZ-Berufsschule, sondern auch in den anderen Schulbereichen anreichern wollen mit mehr praktischen Übungen. Es wird in Santana ebenfalls eine Kooperation mit der T-Klasse (Informatik) geben. Diese Kooperation wird PC herrichten und an die Dorfschulen verteilen, so dass die Schüler bis zur 8 Klasse die Möglichkeit bekommen auf Grundkenntnisse EDV. In Saniob z.B. wurde im letzten Jahr ca. 80 PC hergerichtet und an Dorfschulen verteilt. Dadurch konnten ca. 4 Schulen erstmals einen EDV-Raum einrichten. Uns ist dabei wichtig, dass diese nicht von den Lehrkräften hergerichtet werden, sondern

von den Schülern. Die Schüler sollen erfahren, was es heißt "Gutes" zu tun für deine Mitmenschen. Das dies eine wichtige Aufgabe ist sehen wir immer mehr.

Um den Unterricht in den anderen Bereichen praktisch anzureichern wurde an uns folgende Anforderungen gestellt:

Hammer, Meißel, Dorn, Handsäge, elektrischer Schleifer, Winkelschleifer, Feilen, Mikrometer, Winkel, Standbohrmaschine, Bohrfutter, Gewindeschneider, Bleischere/Schneidemaschine, Schraubstock, Maßband, Messschieber (elektronisch), Messschieber, Anreissnadel, Werkstattkompass, Schlosserwerkbank

Einige Werkzeuge haben wir bereits aus einer Schule in Korntal-Münchingen abholen dürfen. Jedoch fehlt es uns noch an den obigen Artikeln. Wer uns hier unterstützen möchte oder kann, darf sich gerne bei uns (Mitglieder des Vorstandes) melden.